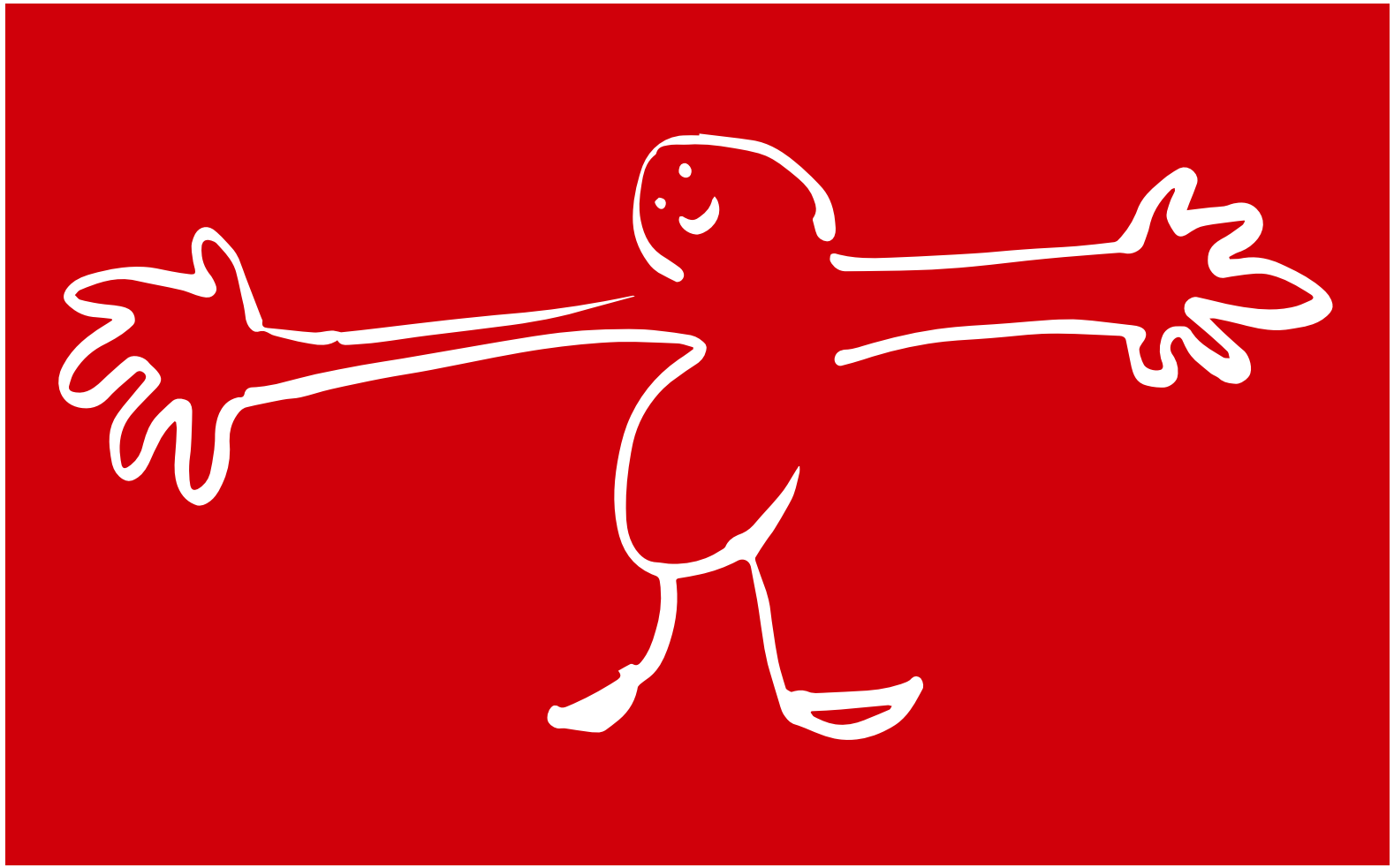
Barbos-Stiftung

ZUR KREATIVEN ENTWICKLUNGSFÖRDERUNG
VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

GESCHÄFTSBERICHT 2022

RÜCKBLICK



Ein bewegtes Jahr 2022 liegt hinter uns:

Wir mussten uns aufgrund der Erkrankung unserer Stifterin neu aufstellen.

Das ist gelungen - zukunftsfähig und motiviert wie immer. Und glücklicherweise mit der Stifterin weiter an Bord.

Trotz allem internen Umbau der Stiftung waren wir hoch aktiv und wirksam.

RÜCKBLICK

Umstrukturierung der Barbos-Stiftung

Unsere Stifterin und 1. Vorsitzende Barbara Osterwald ist leider im Mai 2022 erkrankt.

Wir mussten den Vorstand neu aufstellen: Der 1. Vorsitz wurde von Mai Dang-Goy, der 2. Vorsitz von Verena Männel übernommen. Barbara Osterwald bleibt der Stiftung aber als Vorstandsmitglied erhalten!

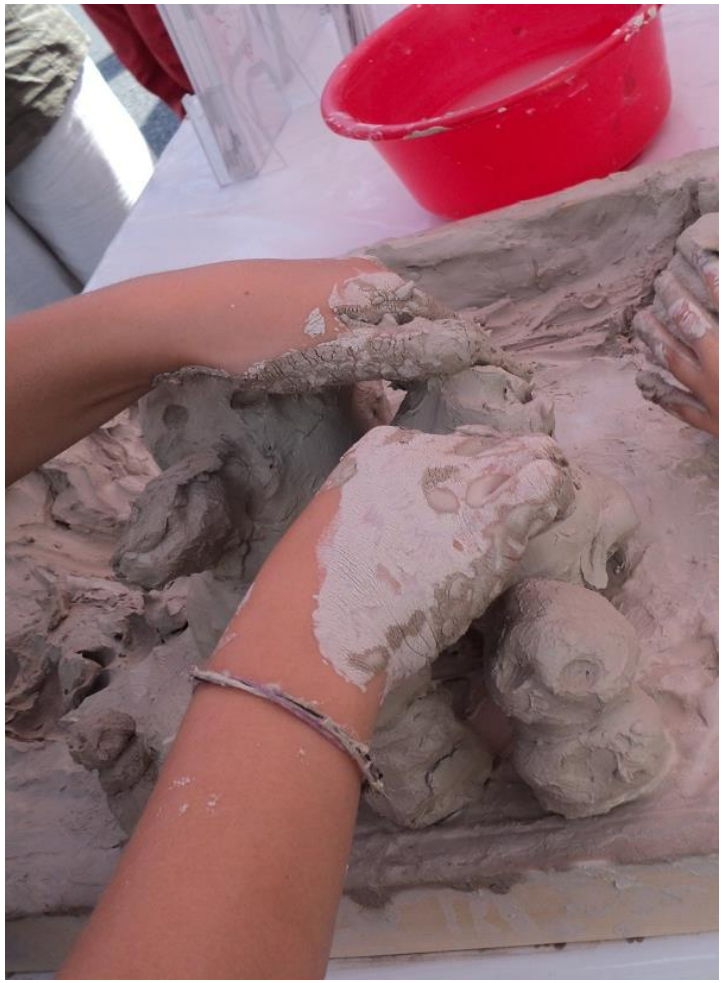
Gemeinsam haben wir die Barbos-Stiftung zukunftsfähig umstrukturiert.

Die Veränderungen im Vorstand erforderten eine Verlegung der Geschäftsadresse der Stiftung.

Ende Oktober 2022 wurde eine Satzungsänderung von der Regierung von Oberbayern genehmigt: Damit konnte Barbara Osterwalds Wunsch, die Stiftung nach Ihrem Tode in eine Verbrauchsstiftung umzuwandeln, realisiert werden. Damit konnten wir die Chancen der jüngsten Stiftungsrechtsreform nutzen.

Nun sind wir – im Sinne der Stifterin – zukunftsfähig aufgestellt und können effektiv dauerhaft für die Kinder wirken. Denn: Das gestiftete Vermögen von Barbara Osterwald darf sodann auch aktiv eingesetzt werden.

RÜCKBLICK



Fördermittel für Auf!leben nach Corona

Januar 2022 war unser Förderantrag erfolgreich: Fördermittel i. H. v. 36.555,- € wurden zugesagt. Voraussetzung: Davon 9.000,- € als Eigenmittel durch Barbos-Stiftung.

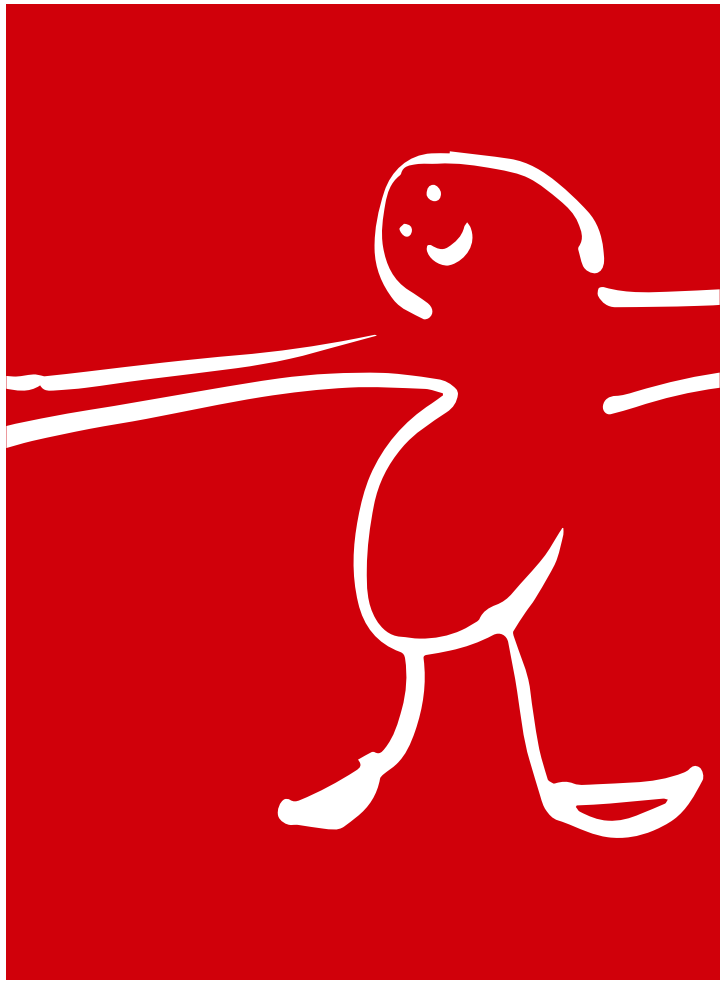
Fördergeber ist die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung.

Ziel: Die Kinder und Jugendlichen aufzufangen, die Schaden durch die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen genommen haben.

Die kunsttherapeutische Förderung mit der Arbeit am Tonfeld® ist dafür passgenau. Das konnten wir in unserem Förderantrag verdeutlichen.

Durch Pandemie-Vorschriften und Corona-Erkrankungen von Kindern, Therapeuten sowie Quarantänen in Einrichtungen war es organisatorisch ein schwieriges Unterfangen. Die Förderungen mussten trotzdem bis 31.08.2022 abgeschlossen sein. Aber: Mit massivem Einsatz haben wir 92% der zugesagten Förderstunden erbringen können!

RÜCKBLICK



2. Bauwagen für Barbos bunt

Der Ankauf des zweiten Bauwagens (aus Spendengeldern) konnte im Februar vollzogen werden.

Der Aufbau in einer zweiten Münchner Flüchtlingseinrichtung konnte allerdings erst im Juli erfolgen. Die behördlichen Genehmigungen der Stadt waren langwierig.

Seit den Sommerferien läuft die kunsttherapeutische Arbeit mit drei neu gewonnenen und einer altbewährten Kunsttherapeutin.
Für 20 neue Flüchtlingskinder hat die Förderung begonnen.

Und das konnte man sogar u.a. bei München TV sehen:

https://www.muenchen.tv/mediathek/video/aufarbeiten-kunsttherapie-hilft-gefluechteten-kindern/

RÜCKBLICK

1. Halbjahr 2022 – Corona u. Ukrainekrieg

Wie im Vorjahr war die Fördertätigkeit der Stiftung im ersten halben Jahr äußerst eingeschränkt – coronabedingt.

Weder in Schulen noch in KiTas durften wir aufgrund von Corona richtig arbeiten.

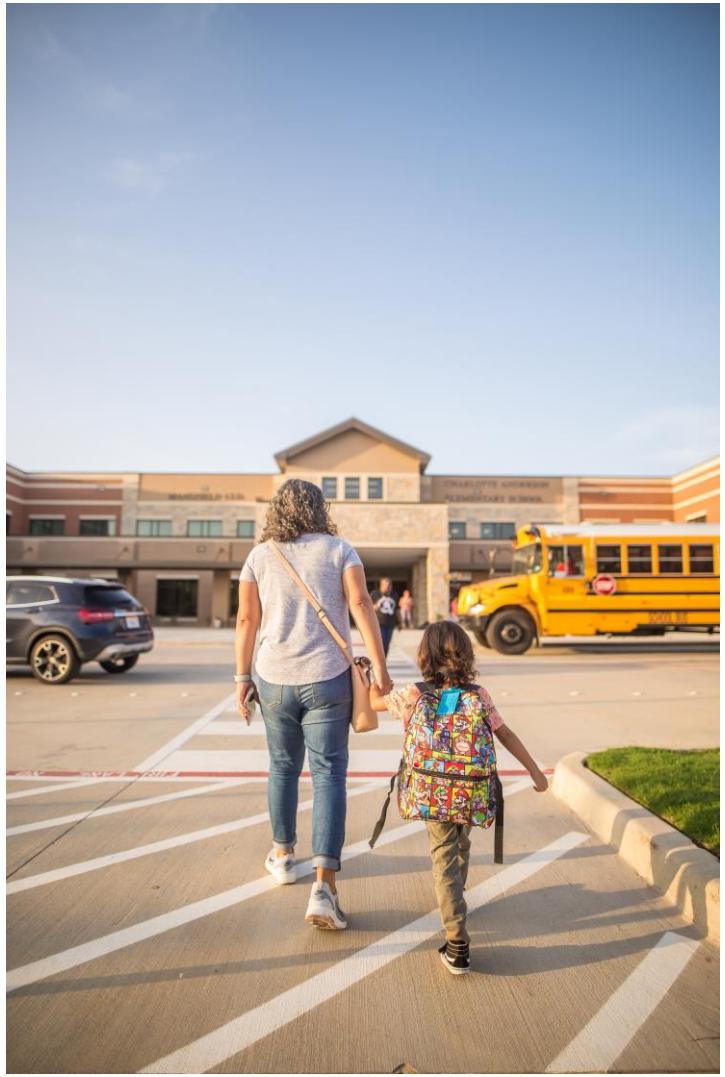
Durch den Kriegsausbruch in der Ukraine sank die Spendenbereitschaft für andere Themen. Die Ukraine stand verständlicherweise überall im Fokus.

Das 1. Halbjahr 2022 nahmen wir daher als zäh und konturlos wahr –

Auch wenn man die Finanztabelle betrachtet.

Der schreckliche Ukraine-Krieg begann: Sofort ab Ende Februar 2022 Angebote für Kinder und Jugendliche aus der Ukraine aufgelegt. Und wir haben zahlreiche Spendenaufrufe gestartet.

RÜCKBLICK



2. Halbjahr 2022

Erst ab September war Bewegung in die Arbeits- und Kontaktmöglichkeiten gekommen: Die Coronabeschränkungen waren gelockert.

Wir konnten endlich wieder kunsttherapeutische Unterstützung in Bildungseinrichtungen anbieten.

Die Kinder und dadurch auch die Bildungseinrichtungen haben diese Unterstützung durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie noch dringender nötig als bereits vorher. Das gilt auch jetzt in 2023 ungebrochen.

Eine Flut von Bedarfsmeldungen erreicht uns. Dafür brauchen wir dringend Spenden.

RÜCKBLICK

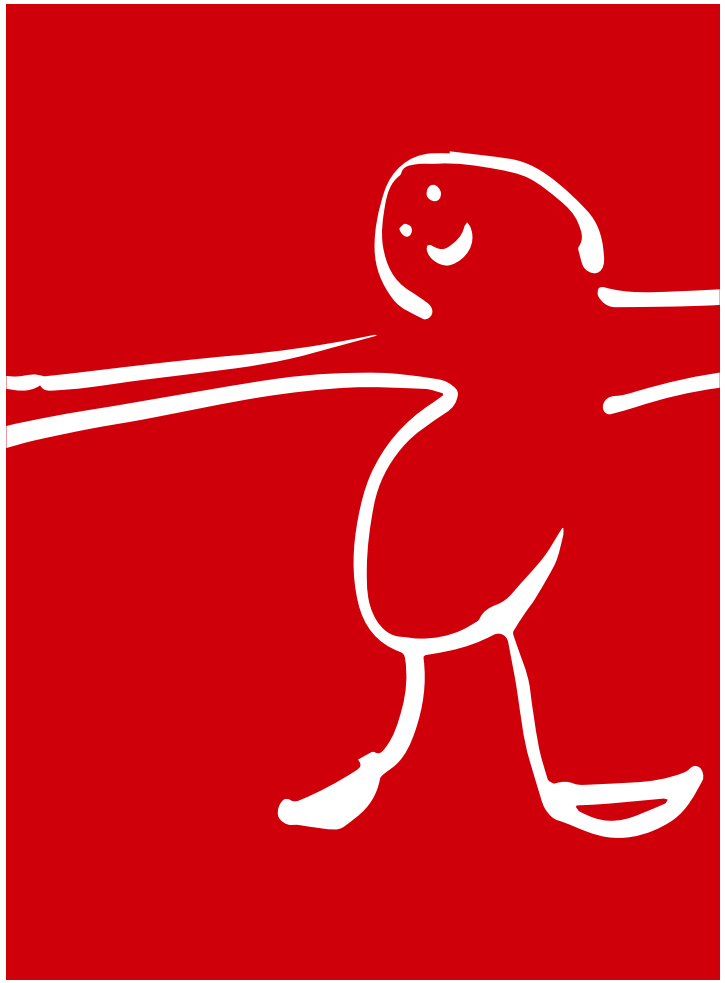
Kunsttherapeutische Förderungen

Auch ansonsten haben wir Kinder und Jugendliche mit der Arbeit am Tonfeld® oder anderer Kunsttherapie unterstützt:

- Flüchtlingsunterkunft München-Daglfing/ 1. Bauwagen: 20 Kinder
- Flüchtlingsunterkunft München-Zamdorf/ 2. Bauwagen: 20 Kinder
- Schönach Schule Altenstadt: 7 Kinder
- Schönach Schule Hohenfurch: 7 Kinder
- KiTa Strehleranger München: 8 Kinder
- Johann-Comenius Schule, Grafing: 5 Kinder
- Seerosenschule Poing: 4 Kinder
- Gustl-Bayrhammer Schule München: 1 Kind
- Ev. Kinder- u. Jugendhilfe, Würzburg: 12 Kinder
- Kita Sudermannallee München: 7 Kinder
- Kita Brittingweg München: 7 Kinder
- Kita Perlacherstr. München: 6 Kinder
- Einzelsitzungen Tonfeld: 6 Kinder
- Wir haben direkt nach Kriegsausbruch in der Ukraine die ersten ukrainischen Kinder und Jugendliche aufgenommen: 7 Kinder

Derzeit sind bei uns 9 Tonfeldbegleiter*innen und 8 Kunsttherapeut*innen aktiv.

RÜCKBLICK



Öffentlichkeitsarbeit

Seit Oktober 2021 unterstützt uns Elisabeth Vogel als professionelle Öffentlichkeits-arbeiterin und Fundraiserin - freiberuflich auf Honorarbasis. Sie ist eine sehr kreative, erfahrene und engagierte Person und passt gut in unser Team. Wir freuen uns über die Verstärkung unserer Kompetenzen durch ihre „Vogelperspektive“.

Wir konnten schon viel erreichen dadurch:

- mehr Medienpräsenz
  (Presse online und Print, TV-Bericht)
- neue schwungvolle und kreative Texte
- emotionale Ansprache und Dank für Spender
- fördererspezifische Förderanträge
- neue Homepage-Texte und – Bilder
- regelmäßige lebendige News und Posts in Social Media

RÜCKBLICK

Kunsttherapeut/innen und Tonfeld-begleiter/innen

Jede/r Einzelne hat Höchstleistung erbracht: In Corona-Zeiten waren viele Ausfälle und Einschränkungen zu erdulden. Sie haben unendlich wirksame Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen geleistet. Gerade in einem Corona-Jahr! Und mit wegen Krieges geflüchteten Kindern!

Für das Großprojekt „Auf!leben nach Corona“ machten sie alles Erdenkliche möglich, den Förderzeitraum trotz aller Widrigkeiten bestmöglich auszunutzen.

Wir dürfen Helena Koveko herausstellen, die unsere Öffentlichkeitsarbeiterin mit fantastischem Fotomaterial und Infos versorgt. Zudem war sie Interviewpartnerin und schnell für Sonderaktionen mit den Medien zu bewegen.

Ebenso stellen wir Michaela Prietzel besonders heraus, der es gelang diverse Fördermittel / Spenden anzuzapfen.

RÜCKBLICK

Aktivitäten in der Stiftungs- und Verbandsszene

Der Münchner Stiftungsfrühling (wegen Corona im Sommer) war ein fruchtbarer Info- und Netzwerk-Pool für die 1. Vorsitzende Mai Dang-Goy und die Öffentlichkeitsarbeiterin Elisabeth Vogel.

Daraus resultierte z.B. eine gemeinsame Presseinfo zum Thema Kunsttherapie von Jung bis Alt mit den Diakoniewerken Maxvorstadt – mit reichem Medien- und TV-Erfolg Anfang 2023.

Der Kontakt in die Stiftungsszene wurde auch von Barbara Osterwald gegen Ende des Jahres wieder intensiv aufgenommen.

Die Barbos-Stiftung ist aktives Mitglied im Bi-Net (Bildungsnetzwerk), im Gu-Net (Gesundheitsnetzwerk) sowie So-Net (Soziales Netzwerk).

AUSBLICK

Liebe Freundinnen und Freunde meiner Barbos-Stiftung, danke, dass Sie uns treu geblieben sind, auch wenn aktuell viele Umstellungen in der Barbos-Stiftung nötig waren.

Sie wissen: Gesundheit ist das wichtigste Gut. Das habe ich letztes Jahr nur allzugut zu spüren bekommen.

Ja, und Gesundheit von Kindern und Jugendlichen – seelische Gesundheit: Das ist mein Antrieb für das große Engagement für die Kinder, denen es nicht so gut im Leben ergangen ist.

Bitte bleiben Sie uns treu dabei. Gerade jetzt gilt es, viele Kinder aufzufangen.

Corona-Folgen, Wirtschaftskrise, Flucht vor dem Krieg in der Ukraine, Syrien oder dem Hunger in Afrika. Wir dürfen nicht nachlassen! Wir werden immer mehr gebraucht.
Und so stützen wir unsere gesamte Gesellschaft.

Die Kinder wachsen nach – sie bilden unsere Zukunft. Wenn sie in guten sozialen Gefügen leben können – oder dies bei uns erlernen – sehe ich für uns alle eine Zukunft! **Für die Kinder dieser - unserer – Welt!**

(Barbara Osterwald, Stifterin)

AUSBLICK

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, ja, es ist viel passiert 2022.

In unserer Stiftung, mit den uns anvertrauten Kindern – und der Welt.

Nach Jahren im Vorstand habe ich mich der Aufgabe als 1. Vorsitzende gestellt. Das Lebenswerk von Barbara Osterwald soll weiter blühen!

Ich selbst habe Migrationserfahrung – und habe festen Boden in Deutschland gefunden. Will das auch anderen bieten.

Wir haben die Stiftung – gemeinsam mit der Stifterin – im letzten Jahr 2022 zukunftsfähig aufgestellt. Wir haben noch mehr Augenmerk auf das Thema Öffentlichkeitsarbeit.

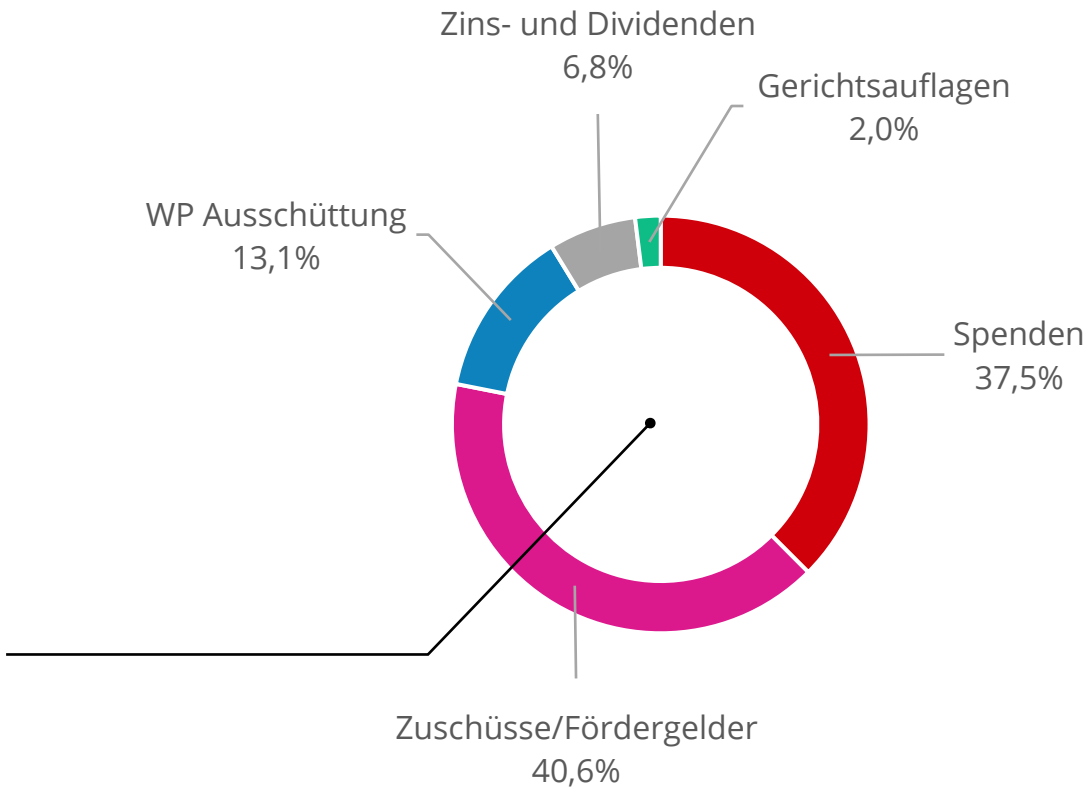
2023 wird ein Jahr, in dem wir die ersten Früchte ernten können. Ein Jahr mit vielen kunsttherapeutischen Förderungen und Projekten. Und hoffentlich vielen Unterstützern und Unterstützerinnen. Denn: Wir brauchen finanzielle Mittel, damit unsere Arbeit so intensiv weitergehen kann. Reichen Sie uns – auch finanziell – die Hand dafür. Und genießen Sie, **dass Kinder wieder lächeln können!**

(Mai Dang-Goy, 1. Vorsitzende)

ZAHLEN 2022

Mittelherkunft

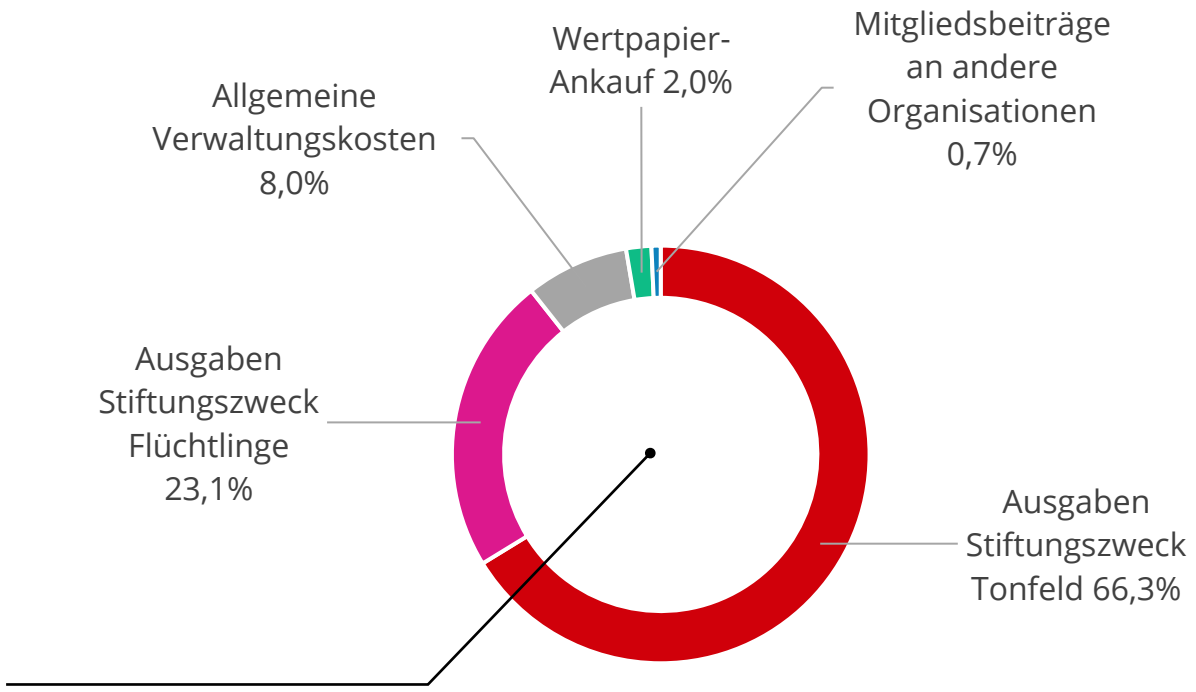
Spenden	28.564,99 €
Gerichtsauflagen	1.500,00 €
Zuschüsse/Fördergelder	30.917,00 €
Zins- und Dividenden	5.169,07 €
WP Ausschüttung	10.000,00 €
Steuerfreie Einnahmen	**76.151,06** €



ZAHLEN 2022

Mittelverwendung

Allgemeine Verwaltungskosten	7.264,48 €
Ausgaben Stiftungszweck Tonfeld®	60.296,90 €
Ausgaben Stiftungszweck Flüchtlinge	21.015,32 €
Mitgliedsbeiträge an andere Organisationen	650,00 €
Wertpapier-Ankauf	1.776,20 €
Summe der Ausgaben ideell	**91.002,90 €**



ZAHLEN 2022

Anzahl Stunden Arbeit am Tonfeld®	1.076
Anzahl Stunden Kunsttherapie im Bauwagen	410

Anzahl Kinder u. Jugendliche Arbeit am Tonfeld®	72
Anzahl Kinder u. Jugendliche im Bauwagen	38

Spendenaufkommen in €	**28.564,99 €**
davon privat	22.427,15 €
davon Unternehmen	2.137,84 €
davon Stiftungen etc.	4.000,00 €

Anzahl Spenden	**151**
bis 100,- €	112
101,- € bis 499,- €	28
ab 500,- €	11

EINDRÜCKE **2022**

EINDRÜCKE **2022**